

Was ist Geniales Denken - UniquePower®?

10 Geniale Tipps zum Einstieg



Geniales Denken

–

Vorsprung durch neues Wissen!

1. Eine hocheffiziente Form des Brainstormings und Wissensmanagements, das zu neuen Innovationen führt und außergewöhnliche Erfolge ermöglicht!
2. Eines der weltweit hochwertigsten Mentaltrainings und Erfolgstrainings zur Leistungssteigerung im psychischen und physischen Bereich!
3. Ein patentrechtlich und markenrechtlich geschütztes Denkmodell einer Möglichkeit der Ideenfindung, der Bewusstseinsweiterung und der 4-D Wahrnehmung!

Von Dipl.-Kfm. Armin M. Kittl, www.eags.de



10 Geniale Tipps, wie Sie den Einstieg in Geniales Denken – UniquePower® lernen!

1. Voraussetzung: Sie müssen folgende Theorie verstehen

Der Mensch funktioniert ähnlich einer **Mischung aus Computer und Satellitenschüssel**. Die „Computerprogramme“ steuern dabei die Frequenzmöglichkeiten der Satellitenschüssel!



Erweitert der Mensch seine Wahrnehmung, d.h. er justiert seine Schüssel anders, kann er andere, intuitive Informationen bewusst aufnehmen; d.h. konkret, wenn der Mensch bestimmte Techniken zum Schärfen seiner Sinne erhält und damit in ein neues unbekanntes „Gedankenhologramm“ eintaucht ist es ihm möglich, ganz neue Sichtweisen und neue Informationen, wahrzunehmen!

Carl Gustav Jung übernahm zwar aus der Psychoanalyse die Begriffe Bewusstsein und Unbewusstes, differenzierte aber letzteres in ein persönliches Unbewusstes und das kollektive Unbewusste. Das kollektive Unbewusste postuliert Jung als Lagerstätte des psychischen Erbes (Verbindung zur Zell- und Molekularbiologie, das Genom) der Menschheitsgeschichte, welches sich, ähnlich wie der biologische Körper, durch die Evolution hindurch entwickelt habe und von verschiedenen Erfahrungen geprägt worden sei. Alles, was irgendwann einmal von der individuellen Psyche eines Menschen ausgedrückt wurde, werde zu einem Bestandteil der psychischen Grundkonstitution eines Menschen – und ebenso auf einer kollektiven Ebene zu einem Bestandteil der ganzen Gattung und damit zu einem Bestandteil des kollektiven Unbewussten.

In unserer westlichen Welt dominiert die linke **Gehirnhälfte**, unser Verstand, der rational analytisch arbeitet. Um Zugang zur Intuition und zum Unbewussten zu erlangen müssen wir unsere rechte Gehirnhälfte (bildhaft, ganzheitlich, intuitiv) wieder aktivieren und beide Gehirnhälften synchronisieren (**Hemisphärensynchronisation**). Nur durch die Synchronisierung unserer beiden Gehirnhälften kann sich der Informationskanal zum Unbewussten öffnen.

Doch wie können wir unsere beiden Gehirnhälften wieder synchron arbeiten lassen?



Der Schlüssel dazu ist die **Entspannung**.

Stress führt zum Zusammenbruch der **Hemisphären** und die linke rationale Gehirnhälfte übernimmt das Kommando. Dadurch wird die rechte Gehirnhälfte (ganzheitlich, intuitive) unterdrückt und die Informationen unserer Intuition können uns nicht mehr erreichen.

Viele Menschen haben schon die Erfahrung gemacht, dass sie in einem entspannten gelöstem Zustand, wie z.B. kurz vor dem Einschlafen, im Traum, unter der Dusche oder auf der Toilette plötzlich die Antwort auf eine Frage erhielten, die Sie schon lange beschäftigte.

Sie lernen durch Geniales **Denken - UniquePower®** eine ganz spezielle Methode durch die Sie sich jederzeit in diesen entspannten gelösten Zustand versetzen können und eine Technik, mit der Sie **punktgenau die gewünschten Informationen aus dem Unbewussten erhalten**.

Die entscheidende Frage ist jetzt, wie kann ich fremde, geniale Informationen bewusst erhalten?



Tipp 1: Lernen Sie richtig zu atmen!

Übung: Richtiges Atmen!

Unser Atem ist ein Steuerungsmechanismus für unser Bewusstsein. Wenn Sie länger ein- als ausatmen werden Sie wacher (fast wie hyperventilieren); wenn Sie länger aus- als einatmen sinken Sie tiefer. Um in den Alpha-Zustand (Zustand des Superlearnings) versinken zu können müssen Sie also länger aus- als einatmen! Ich empfehle Ihnen folgenden Zyklus um Ihren Atem steuern zu lernen. Atmen Sie 4 Sekunden lang ein, halten Sie die Luft 16 Sekunden an (ist zu Beginn schwierig) und dann atmen Sie 8 Sekunden aus (spitzen Sie dabei Ihren Mund so als ob Sie eine Kerze ausblasen). Das machen Sie drei Mal. Sie lernen dabei wesentlich ruhiger zu atmen und Ihren Atem zu kontrollieren. Zu Beginn werden Sie speziell beim 8-Sekunden-Ausatmen evtl. einige Schwierigkeiten haben. Lernen Sie Ihren Atem zu beobachten und bewusst zu atmen; die erste Voraussetzung für Geniales Denken!

Tipp 2: Lernen Sie sich richtig zu entspannen!

Übung: Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen

Diese Übung verbindet zwei Eigenschaften, die für Geniales Denken notwendig sind.

1. Der Körper wird total entspannt
2. Die Hemisphärensynchronisation der Gehirnhälften wird herbeigeführt.

Sie gehen dabei folgendermaßen vor. Legen Sie sich bequem hin (Bett oder Matratze) oder setzen Sie sich bequem auf einen Stuhl, schließen Sie die Augen und beginnen mit den Zehen des linken Fußes. Diese spannen Sie folgendermaßen an. leicht-mittel-stark bis diese vibrieren, drei Sekunden halten und wieder lockern. Dann arbeiten Sie sich langsam nach oben. Gehen Sie mit der Aufmerksamkeit zu den Zehen des rechten Fußes und machen das gleiche. Dann zur linken Wade (leicht-mittel-stark), dann zur rechten Wade; linker Oberschenkel, rechter Oberschenkel, linke Po-Backe, rechte Po-Backe, linke Hand zu einer Faust machen, rechte Hand zu einer Faust machen, linker Unterarm, rechter Unterarm, linker Oberarm, rechter Oberarm, linke Schulter, rechte Schulter. Dann konzentrieren Sie sich auf die Bauchdecke und sehen, wie sich diese hebt und senkt, hebt und senkt. Durch das intensive Beobachten in Verbindung mit der Entspannung lernen Sie mehr und mehr sich selbst in eine Art Trance zu versetzen!

Tipp 3: Lernen Sie Ihren Kopf von störenden Gedanken frei zu bekommen; lernen Sie das Fokusbewusstsein!

Übung:

Um den Kopf frei zu bekommen von störenden Gedanken gehen Sie folgendermaßen vor. Schließen Sie die Augen, atmen Sie drei Mal so wie in Übung 1 und dann beobachten Sie Ihre Brust und sehen wie sich diese hebt und senkt. Dann stellen Sie sich vor, wie ein Gedankensauger, eine Art Staubsauger mit seinem Rüssel am Kopf festsaugt und alle störenden Gedanken aus dem Kopf heraus saugt. Sie stellen sich vor, dass weiße milchige Nebelschwaden aus Ihrem Kopf gesaugt werden; Wort für Wort, Buchstabe für Buchstabe saugt der Gedankensauger aus dem Kopf. Sie spüren und fühlen richtig, wie der Gedankensauger sich an der Stirn festsaugt. Fokussieren und konzentrieren Sie sich auf das Saugen und Sie werden sehen, welche geistige Kräfte Sie entwickeln. Nehmen Sie eine Gabel oder einen Löffel und stellen Sie sich vor, wie dieser an der Stirn festsaugt! Sie müssen dabei entspannt bleiben. Kinder sind hier ein Meister, weil ihre Gehirnhälften besser synchronisiert sind als bei Erwachsenen.



Tipp 4: Lernen Sie Ihre Gehirnhälften zielgerichtet einzusetzen und zu synchronisieren.

Übung:

Verschränken Sie die Hände so, wie wenn Sie beten würden; die Finger der linken Hand gehen in die Finger der rechten Hand, abwechselnd. Hände sind ineinander verschränkt.





Machen Sie das ganz schnell und schauen Sie, welcher Daumen oben ist. Ist der linke Daumen oben dann ist grundsätzlich die rechte Gehirnhälfte (intuitive, kreative, Zukunft) dominant; ist der rechte Daumen oben dann ist grundsätzlich die linke Gehirnhälfte (rational-analytische, statistische, Vergangenheit) dominant. Linker Daumen korrespondiert mit rechter Gehirnhälfte und umgekehrt.

Wie können Sie diese Erkenntnis zielgerichtet einsetzen? Wenn Sie sich z.B. an etwas aus der Vergangenheit erinnern müssen: Vergangenheit bedeutet grundsätzlich rechter Daumen oben (linke Gehirnhälfte wird aktiviert); führen Sie also die beiden Hände immer wieder so zusammen, dass der rechte Daumen oben ist; immer wieder. Wenn Sie eine Idee oder eine Vision brauchen, die die Zukunft betreffen, dann linker Daumen nach oben, weil grundsätzlich die rechte Gehirnhälfte (kreative, intuitive, Zukunft) stimuliert und aktiviert wird. Das hört sich alles sehr einfach an! Ist es auch nur Sie müssen es auch tun!

Typ 5: Lernen Sie richtig einzuschlafen! Woran liegt es, wenn Sie nicht einschlafen können?

Es liegt daran, dass der Verstand noch dominant ist! Der Verstand beruht auf der linken Gehirnhälfte und verarbeitet die Vergangenheit! Kennen Sie das nicht, dass Sie im Bett liegen und Sie ein „dummes Ereignis“ des Tages nochmals durchgehen! Der Verstand ist dominant und aktiv und korreliert mit dem Wachbewusstsein. Wenn Sie also schnell einschlafen wollen, auch wenn Sie von noch so großen „Problemen“ geplagt werden, dann müssen Sie dem Verstand eine beruhigende Antwort geben, so dass sich der Verstand quasi ausruhen kann. Wie geht das? Wenn Sie im Bett liegen und ein Fragezeichen im Kopf haben (z.B. weil Sie nachdenken, was Sie morgen alles machen müssen), dann müssen Sie aus dem Fragezeichen im Kopf (z.B. wie schaffe ich das morgen alles in der Arbeit) ein Ausrufezeichen machen. Das geht sehr einfach. Sie stellen sich kurz vor wie Sie mit der Arbeit fertig wurden und beweisen dadurch Ihrem Verstand, dass die Arbeit von Ihnen erledigt wurde. Sie können auch noch eine kleine Affirmation dazu sprechen wie „geschafft“ und dann mit dem passenden Bild abspeichern! Sehr wirkungsvoll.

Eine weitere Möglichkeit ist, dass Sie einfach an eine Szene denken, die Sie mit einem sehr angenehmen Gefühl verbinden; z.B. wie Sie am Strand in der Sonne liegen, an den letzten Urlaub erinnern, etc.

Typ 6: Lernen Sie Ihre Gehirnhälften zu koordinieren!

Übung: Die linke Gehirnhälfte korreliert mit der Farbe Rot; die rechte Gehirnhälfte korreliert mit der Farbe Blau. Rot steht für das Wachbewusstsein, die Farbe Blau für das Traumbewusstsein. Rote Autos machen deshalb auch wesentlich weniger Unfälle

als blaue Autos, da sie besser wahrgenommen werden. Wie können Sie das jetzt ausnutzen und trainieren. Besorgen Sie sich zwei Blätter (evtl. Löschpapier wie früher in der Schule, ein blaues und ein rotes). Sie halten sich zuerst das rechte Auge zu und trainieren das linke Auge. Beginnen Sie mit der Farbe Blau, schauen Sie 30 Sekunden auf das blaue Blatt und dann nehmen Sie das rote Blatt. Hier ebenfalls wieder 30 Sekunden. Ich empfehle drei Durchgänge pro Farbe. Das gleiche machen Sie dann mit dem rechten Auge! Sie werden sehen, wie sich Ihre Wahrnehmung step by step erweitern wird und Ihre Sehkraft verbessert wird.

Typ 7: Der Unternehmertipp! Führen Sie Brainstormings oder Scenario-Techniken spät abends durch!

Die beste Uhrzeit ist zwischen 21.00 Uhr und 00.00 Uhr für diese Art der Ideenfindung oder Workshops. Warum? Empirische Untersuchungen haben gezeigt, dass der Mensch durchschnittlich um ca. 22.53 Uhr am kreativsten ist. Ich habe mich immer gefragt, warum das so ist. Meiner Ansicht nach ist es so, dass viel Menschen abends müde sind und knapp vor dieser Uhrzeit zu Bett gehen. Man könnte diese Zeit als eine morphogenetische Zeit der Ideenfindung bezeichnen. Karl Lagerfeld war dafür berühmt, dass er seine Kollektionen in einer Art Trance am frühen Morgen ab 04.00 Uhr vor seinem geistigen Auge auftauchen sah; quasi ein Vorträumer am frühen Morgen.

Typ 8: Lernen Sie sich selbst in Hypnose oder in Trance zu versetzen. Wenn Sie das viel üben können Sie durch 20 Minuten Kurzschlaf bis zu 6 Stunden Schlaf ersetzen!

Übung:

Schließen Sie Ihre Augen und stellen Sie sich vor, wie Sie auf eine schwarze Blende schauen. Halten Sie den Fokus auf diese schwarze Blende und konzentrieren Sie sich voll auf diese schwarze Blende. Durch das Fokussieren und das gezielte Starren in die Schwärze wird Ihre Konzentration etwas nachlassen und Sie sinken dadurch tiefer. Die rechte Gehirnhälfte kann sich dadurch einschalten. Ihre Gedanken werden schwächer und das Gefühl wird stärker. Sie werden sehr bald müde sein und der Tunnel zur Traumwelt bzw. zu den hypnagogen Bildern (spontane Flashbilder) öffnet sich. Versuchen Sie einerseits wach zu bleiben und andererseits sich fallen zu lassen. Achten Sie genau auf den Moment, wenn Sie ganz knapp vorm Einschlafen sind. Vielleicht hören Sie sogar Stimmen! Es kann auch sein, dass Sie sich selbst sogar schnarchen hören oder Sie denken, dass Sie vollkommen wach sind, jemand anderes Ihnen aber sagt, dass Sie schnarchen. Eine ganz spezielle Form der Wahrnehmung öffnet sich Ihnen dadurch. Sie werden lernen, von dem Alpha-Zustand in den Theta-Zustand einzutauchen und auch dort bewusst wahrzunehmen.



Tipp 9: Trainieren Sie mit 2-deutigen Bildern:

Sie trainieren dadurch das psychische bzw. parapsychische Wahrnehmen.

Beispiele finden Sie unter

<http://www.onlinewahn.de/kipp-r.htm>

<http://franzimare.homepage24.de/Zweideutige%20Bilder>

Lernen Sie sich richtig zu konzentrieren und immer zwischen den beiden Bildern zu switchen, d.h. zuerst sehen Sie das eine Bild; dann das andere Bild. Wichtig ist es steuern zu lernen, welches Bild Sie sehen! Dadurch trainieren Sie wieder die Hemisphärensynchronisation und auch das psychische Sehen.

Mein Tipp sind drei Minuten pro/Tag; das reicht!

Tipp 10: Machen Sie mit beim Experiment Geniales Denken! Sie werden bei diesem Experiment Bilder sehen und Erfahrungen machen, an die Sie nie im Traum gedacht hätten.

Das ist der erste richtige Einstieg ins Geniale Denken und wenn Sie daran interessiert sind gebe ich Ihnen eine Berechtigung das Video zu sehen und mitzumachen. Schauen Sie einfach auf die Homepage unter www.eags.de und schreiben mir im Kontaktformular, dass Sie beim Experiment mitmachen wollen.

Sie werden sehen, es ist unglaublich, zu was Sie alles fähig sind.

Das ist ein Quantensprung Ihres Bewusstseins. Sie können fortan auf alles was Sie wissen möchten, punktgenaue Antworten erhalten und dies unabhängig von der Zeit.

Wie ist es möglich Informationen aus der Vergangenheit und aus der Zukunft zu erhalten?

Durch die Synchronisation beider Gehirnhälften werden neue Synapsen im Gehirn gebildet. Es öffnet sich ein neuer Informationskanal zur „4. Dimension“ (wird auch Unbewusstes, Psychische Realität, Morphische Felder, Akasha Chronik, Matrix, Weltenseele oder kollektives Unbewusstes genannt). In der 4. Dimension gibt es weder Zeit noch Raum und so können wir mit Genialem Denken Wissen aus der Vergangenheit oder einer möglichen Zukunft erlangen. Wir nutzen hierzu die morphischen Felder, in denen alles Wissen der Menschheit abgespeichert ist

Historische Hinweise auf die raum- und zeit-übergreifende 4. Dimension (Hyperraum)

Leonardo Da Vinci (1452-1519) entwarf im 15. Jahrhundert einen Hubschrauber, Unterseeboote und Taucheranzüge, Maschinengewehre, Panzergranaten, Druckerpressen, Destillierapparate, Was-

serturbinen, Schiffe mit Schaufelradantrieb, Fertighäuser, u.v.m.

Francis Bacon (1561-1626) ein englischer Politiker und Schriftsteller schrieb in seinem Buch „Nova Atlantis“ von Meerwasserentsalzungsanlagen, Robotern, Tierversuchen zu medizinischen Zwecken und Veränderungen der Gestalt von Tieren und Pflanzen durch künstliche Eingriffe.

Jules Verne 1828-1905) berichtet in seinen Zukunftsromanen über elektrisch angetriebene U-Boote, Bomben, die ganze Städte und Inseln dem Erdboden gleichmachen, fliegende Schiffe und dem Flug zum Mond mit einem Startplatz in der Nähe von Cape Canaveral.

Andrew Jackson Davis behauptete 1847 in seinem Buch „The Principals of Nature“, er habe in Trance diktiert bekommen, dass es hinter Neptun noch einen neunten Planeten gibt. Pluto wurde 1930 entdeckt.

Sokrates (470-399) der bekannte griechische Philosoph schrieb seine Erkenntnisse seinem geistigen Helfer Daimonion zu, der sich als eine innere Stimme bemerkbar machte.

William Butler Yeats (1865-1939) irischer Literaturnobelpreisträger verfasste seine spätere Lyrik mit Hilfe zweier Geistwesen, die er Instructors nannte.

Goethe betrachtete seinen Genius als eine geheimnisvolle Kraft und übertrug diesem die Verantwortung für seine Gedichte.

Johannes Brahms schrieb: „Ich sehe nicht nur bestimmte Themen vor meinem geistigen Auge, sondern auch die richtige Form, in die sie gekleidet sind, die Harmonien und die Orchestrierung. Takt für Takt wird mir das fertige Werk offenbart...ich muss mich im Zustand der Halbtrance befinden, um solche Ergebnisse zu erzielen.“

Fragen und Antworten

Wie wurde geforscht?

Es wurde empirisch geforscht. Über mehrere Jahre wurden verschiedene Personen, welche eine sehr gute außersinnliche Wahrnehmung hatten (Hellseher, intuitive und sensitive Menschen mit telepathischen – und Fernwahrnehmungs- Fähigkeiten) geprüft und untersucht. Daraus wurden Aufschlüsse über deren Gehirnaktivitäten bei der Ausübung ihrer Fähigkeiten gezogen. Besonderes Augenmerk wurde darauf gelegt, dass der Anwender diese Technik im Wachbewusstsein ohne technische Hilfsmittel anwenden kann. Durch den Zustand des Wachbewusstseins ist es möglich, dass die linke Gehirnhälfte, die empfangenen Informationen der rechten Gehirnhälfte analytisch auswerten kann.



Brauchen die Teilnehmer bestimmte Vorkenntnisse?

Nein. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. An den offenen Seminaren nehmen Personen aus den unterschiedlichsten Berufen teil. Wichtig sind jedoch die Offenheit, die Absicht und die Bereitschaft dem Seminar gegenüber.

Ist das wirklich alles möglich?

Ja! Wir hatten in unseren Keynote-Vorträgen, Seminaren, Workshops Tausende von Teilnehmern und die Teilnehmerberichte und Referenzen sprechen für sich. Jeder Teilnehmer wird entsprechend trainiert, dass er die Synchronisierung der Gehirnhälften erreicht und sich damit den Kanal zur 4. Dimension öffnet.

Was kann ich tun, wenn ich mich mit der Entscheidung das Seminar zu besuchen schwer tue?

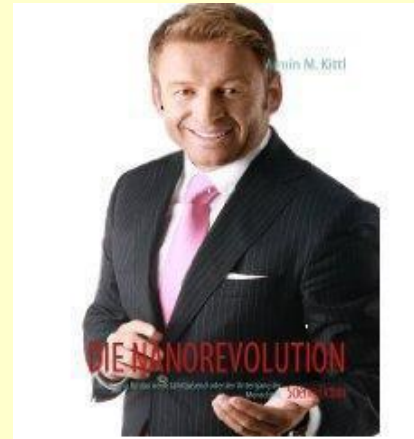


2. Eigene Erfahrungen und Erfahrungen von Seminarteilnehmern

Neben den Traum im Jahr 1989 hatte ich sehr viele „unlogische“ Erfahrungen gemacht, die mir gezeigt hatten, dass der Mensch wesentlich mehr kann, als sich der Verstand vorstellen kann!

Ich gebe nur einen kleinen Auszug, was alles möglich sein könnte und was ich selbst erlebt habe!

Im Jahr 2006 bin ich nach Spanien geflogen um Eigenexperimente zu machen und zu schauen, welche Informationen ich aus dem Hyperraum (Raum unendlich vieler Wahrscheinlichkeiten) erhalten kann. In diesem Rahmen habe ich ein Science-Fiction Buch geschrieben mit dem Titel „die Nanorevolution“, ohne dass ich vorher wusste, über was ich ein Buch schreiben soll!



Das Buch können Sie entweder bei mir direkt kaufen oder z.B. über Amazon:

Kundenstimmen: 5 Sterne von 5 Sternen

Die Revolution hat begonnen, 11. Juni 2009
Von [Dan](#) (Großraum Nürnberg) - [Alle meine Rezensionen ansehen](#)

Als ich das Buch bestellt hatte, war ich sehr gespannt was mich erwartet, da ich mich auch mit der Nano-Technologie auseinandersetze. Als ich das Buch in den Händen hielt konnte ich es kaum noch zur Seite legen und las es innerhalb von 2 Abenden durch. Sehr spannend und vor allem sollte man die Botschaft dahinter beachten! Absolut empfehlenswert wenn man sich Gedanken macht was gerade passiert und was uns die Zukunft bringen kann. Nicht nur für Leute die sich mit Nano beschäftigen. Jedem der sich mit dem "Jetzt" und dem "Später" beschäftigt unbedingt zu empfehlen.

- 🍃 **Firmenname,**
- 🍃 **Seminarnamen,**
- 🍃 **Logos,**
- 🍃 **Marketingstrategien (Corporate Identity, etc.),**
- 🍃 **Vertriebsstrategien**
- 🍃 **Netzwerkstrategien,**
- 🍃 **Etc.**

alle Informationen habe ich mir aus dem **Hyperraum besorgt!** Im Bereich Sport hatte ich 2006 mit den **Ultraläufern Thomas Wenning** und **Claudia Weber** Versuche durchgeführt. Durch Bewusstseinsweiterung und besonderer mentaler Techniken konnte eine extreme Leistungssteigerung sowohl im psychischen als auch im physischen Bereich erzielt werden. **Resultat: Beide Läufer erzielen neue Weltrekorde im Ultralauft.**



3. Informationen zur Person Armin M. Kittl

Dipl.-Kfm. Armin M. Kittl



Er ist Urheber des Genialen Denkens®, Erfinder des revolutionären Alpha-Sellings®, Erfinder des Hyperkubusmodells, Erfinder der Relativitätstheorie des Erfolges, Erforscher des Hyperraums und Begründer der 4-Dimensionalen Wahrnehmung!

Armin M. Kittl gehört zu den wenigen Menschen weltweit, die die verschiedenen Bewusstseinszustände α = alpha; β = beta; δ = delta; theta = θ managen können!

Die EAGS arbeitet mit den „who is who“ im Sport und der weltweiten Wirtschaft zusammen. Schauen Sie einfach unter <http://www.eags.de/Referenzen.27006.html>

Es hat sich mittlerweile sogar bis in die Regierungen von Dubai, Bahrain, Oman herumgesprochen, dass Geniales Denken zu neuen Spitzenleistungen in Wirtschaft, Sport und Wissenschaft führen kann! Ich wurde von mehreren Seiten dorthin empfohlen.

Unser Ziel ist es, Sie und/oder Ihr Unternehmen erfolgreich und glücklich zu machen!

Dipl. Kfm. Armin M. Kittl, geb. am 01.04.1965

Armin M. Kittl beschäftigt sich seit Jahren mit ganzheitlichem Erfolg und Erfolgstrainings, Persönlichkeitsentwicklung, Zukunfts- und Innovationsforschung, Bewusstseinsweiterung, mentalen Techniken, dem Zusammenhang zwischen Geist und Materie, dem Zusammenhang zwischen Makro-, Mikro-, Nanotechnologie und Quantenphysik, dem Zugang zum Hyperraum, neue Wissenschaften und neue Materialien um das "Unfassbare" möglich zu machen durch geniale Denkmethoden.

Mittlerweile hörten Tausende von Menschen aus aller Welt Armin M. Kittls Vorträge über **Geniales Denken - Die Kommunikation mit dem Hyperraum** und waren verblüfft, was wirklich möglich sein könnte! Armin M. Kittl arbeitet **weltweit** in Ländern wie z.B. China, USA, Taiwan, Korea, Pakistan, Brasilien, Tunesien, Vietnam, Ukraine, Italien, Indonesien, Indien, Türkei mit **führenden Konzernen** wie z.B. der Sabanci Holding aus der Türkei oder der Formosa Plastics Group aus Taiwan zusammen.

Sein Lebensmotto:
"Gib jeden Tag Dein Bestes, mache andere erfolgreich, glücklich und verhilf Ihnen Ihr unerschöpfliches Potential zu erkennen und optimal zu entfalten."

Armin M. Kittl ist Mitglied bei **Trainers Excellence**, Experte bei der **Erfolgsgemeinschaft** von Joachim Klein, in die nur die besten Experten aufgenommen werden, Mitglied bei der **GSA German Speakers Association**, **IFFPS**, er zählt zu den 24 Top-Referenten der **business bestseller seminare**, des Verlags des größten deutschsprachigen Wirtschaftsbuchmagazins. Er ist Mitgründer der ILG Faculty Germany (www.illearningglobal.biz/eags)